

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **48 (1930)**

Heft 251

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 27. Oktober
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 27 octobre
1930

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapporti economici

N^o 251

Redaktion und Administration:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 251

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Société du chemin de fer funiculaire d'Interlaken au Harder. / Compagnie du Chemin de fer de Martigny au Châtelard. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wochenausweis der schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht des Kantons Zürich den vermissten Schuldbrief für Fr. 6000. — auf Frau Witwe Marie Preysch geb. Griesser, gew. Handelsfrau, in Winterthur, zugunsten des Xaver Griesser, Schuster, in Bühl (Waldshut), datiert vom 14. Juli 1893 (letzter bekannter Schuldner: Alwin Gläser, Neumarkt 10, in Winterthur; letzter bekannter Gläubiger: die Kinder des Georg Preysch, bzw. die am 26. Februar 1929 verstorbene Frau Marie Welte geb. Griesser verw. Preysch und Markl, als Nutzniesserin), als kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundprotokoll angeordnet. (W 437)

Winterthur, den 24. Oktober 1930.

Bezirksgerichtskanzlei Winterthur.

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht des Kantons Zürich den vermissten Schuldbrief für Fr. 1000 auf Jakob Schellenbaum, Metzger, wohnhaft in Oberwinterthur, zugunsten des Jakob Hotz, Bezirksrichter, in Seebach, datiert vom 8. Dezember 1890, letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche, als kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundprotokoll angeordnet. (W 439)

Winterthur, 25. Oktober 1930.

Bezirksgerichtskanzlei Winterthur.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 15585 der Lebens- und Unfallversicherung «Die Schweiz» in Lausanne, lautend auf Albert Bachmann, Landwirt, Reutlingen, als Versicherungsnehmer, ausgestellt am 11. März 1898, Versicherungssumme Fr. 5000, oder wer sonst über diesen Titel Auskunft geben kann, aufgefordert, innert Jahresfrist, von der ersten Ausschreibung an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein desselben Anzeige zu machen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt würde. (W 891)

Winterthur, den 26. Februar 1930.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Ch. Ziegler.

Durch Beschluss des Gerichtspräsidenten von Laupen vom 24. Oktober 1930 wurde die vermisste Pfandobligation vom 29. Januar 1910 (Mühleberg, Grundbuchbelege B. 1, Fol. 63) von Fr. 6800. — und der vermisste Schuldbrief vom 4. Mai 1912 (Laupen, Belege für Pfandrechte Serie 1, Nr. 16) von Fr. 7200. —, beide lautend auf Johann Remund-Johner, Privatier, in Wileroltigen, als Gläubiger, und die Bern. Kraftwerke A. G. als Schuldner, als kraftlos erklärt. (W 438)

Laupen, den 24. Oktober 1930. Der Gerichtsschreiber: Röhrer.

Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden Obligation der Schweizerischen Genossenschaftsbank in Basel Nr. F. 37189 von Fr. 5000, sowie der dazu gehörenden Zinscoupons auf 30. Juni 1930 u. ff., wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 20. September 1930 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, den Titel innert drei Jahren, also bis 29. September 1933, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 4041)

Basel, den 26. September 1930. Zivilgerichtsschreiberei.
Prozesskanzlei.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1930. 6. Oktober Unter der Firma Baugenossenschaft Borweg hat sich, mit Sitz in Zürich, am 18. September 1930 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der An- und Verkauf und der Tausch von Liegenschaften und Hypotheken, ferner die Erstellung neuer und der Umbau bestehender Häuser, die Verwaltung von Liegenschaften und überhaupt die Tätigkeit aller Geschäfte, die mit dem Liegenschaften- und Hypothekenver-

kehr direkt oder indirekt verbunden sind. Jede handlungsfähige physische und jede juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand als Mitglied der Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschaftler hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Stammanteil von Fr. 100 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Stammanteile lauten auf den Namen und können nur mit Zustimmung des Vorstandes übertragen werden. Der Austritt erfolgt mit der vom Vorstand genehmigten Übertragung der betreffenden Stammanteile. Ueberdies kann jeder Genossenschaftler zu beliebiger Zeit austreten. In diesem Falle werden die Stammanteile nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens aber zum Nennbetrage, bis Ende des dem Austritt folgenden Geschäftsjahres zurückbezahlt. Im Todesfälle kann einer der rechtmässigen Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschaftlers eintreten. Die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Ausschlusses; damit erlischt auch jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. April bis 31. März. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug aller Passivzinsen, der Besoldung des Vorstandes und allfälliger Angestellter, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste, soweit solche nicht aus dem Reservefonds gedeckt werden, verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft. Hievon werden bis zu 6% Dividende an das Stammkapital ausgerichtet. Ein allfällig verbleibender Rest, wird zu Amortisationen und Reservestellungen verwendet, sofern die Generalversammlung nicht anderweitig darüber verfügt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 1–5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die Vorstandsmitglieder führen Einzelunterschrift. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmzeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Vorstand ist zurzeit: Dr. Eduard Zellweger, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftslokal: Kappelergasse 18, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Arvanen

Messerschmiedwaren. — 1930. 22. Oktober. Die Firma J. Bühler, Fabrikation von und Handel mit Messerschmiedwaren, Schleiferei, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 363 vom 23. November 1899, Seite 1461), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 22. Oktober. Die Firma Frd. Leuenberger, Restaurant, in der Löwenstrasse, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 19 vom 16. Januar 1905, Seite 73), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Gasthof. — 22. Oktober. Inhaber der Firma Christian Badertscher, in Langenthal, ist Christian Badertscher-Horlacher, von Lauperswil, in Langenthal. Gasthof zum «Löwen». Marktgasse.

Spezereien usw. — 22. Oktober. Die Firma F. Saegesser-Friedli, Spezerei-, Kolonialwaren- und Eierhandlung, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 66 vom 4. März 1898, Seite 271), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Milch, Butter usw. — 22. Oktober. Die Firma Fritz Mathys-Luder, Milch-, Butter- und Käsehandlung, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1909, Seite 117), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Bern

22. Oktober. Aus dem Vorstand der Immobilien-genossenschaft Kramgasse, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 161 vom 14. Juli 1930, Seite 1490), ist Charles Walser ausgeschieden und dessen Zeichnungsberechtigung erloschen. An dessen Stelle wurde als einziges Mitglied des Vorstandes mit Einzelzeichnungsberechtigung Ewald Schmidt, Schreiner, von und in Bern, gewählt. Das Bureau der Genossenschaft wird verlegt nach Lorrainestrasse 72 in Bern.

Fahrräder usw. — 23. Oktober. Die Firma Paul Salvisberg, Fahrräder und Motorräder, spez. «Cosmos» Fahrrad, Fabriklager und Auto-Garage in Bern (S. H. A. B. Nr. 249 vom 23. Oktober 1924, Seite 1749), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Fahrräder usw. — 23. Oktober. Inhaber der Firma Hans Schor, in Bern, ist Hans Gottfried Schor, von Salvenach (Freiburg), in Bern. «Cosmos» Velofabrik-Lager und Motorräder. Falkenplatz 5.

Café. — 23. Oktober. Inhaber der Firma Fritz Rufer, in Bern, ist Fritz Rufer, von Münchenbuchsee, in Bern. Betrieb des Café Länggasse, Bühlstrasse Nr. 57.

Bureau Biel

Baugeschäft. — 22. Oktober. Alfred Brugnoni und dessen Sohn Mario Brugnoni, beide von Stabio (Tessin), wohnhaft in Biel-Mett, haben unter der Firma A. Brugnoni & Sohn, mit Sitz in Biel-Mett, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1930 ihren Anfang nimmt. Baugeschäft. Mettlenweg Nr. 13.

23. Oktober. Der Verein unter der Firma Fischereiverein vom Bielersee, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 318 vom 28. Dezember 1911, Seite 2197), wird gemäss Vorstandsbeschluss vom 11. Oktober 1930 im Handelsregister gelöscht. Der Verein besteht gemäss Art. 60 ff. Z. G. B. ohne Eintrag im Handelsregister weiter.

23. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Milchverwertungsgenossenschaft Magglingen-Leubringen**, mit Sitz in Magglingen (S. H. A. B. Nr. 89 vom 17. Februar 1909, Seite 266), hat in der Generalversammlung vom 5. April 1930 den Vorstand wie folgt neu bestellt: **Präsident: Albert Struchen**, von Epsach, Landwirt, in Magglingen; **Vizepräsident: Jules Schneider**, von Spiez, Landwirt, in Leubringen; **Sekretär: Adolf Bourquin**, von Diesse, Landwirt, in Magglingen (bisher); **Kassier: Fritz Merz**, Sohn, von Menziken, Landwirt, in Magglingen; **Beisitzer: Franz Moser**, von Herbligen, Landwirt, in Magglingen. Die bisherigen Unterschriften des Präsidenten Emil Widmer, des Vizepräsidenten Fritz Merz, Vater, des Kassiers Emil Allemand und des Beisitzers Jules Schneider sind erloschen. **Präsident, Vizepräsident, Sekretär, Kassier und Beisitzer führen Kollektivunterschrift zu zweien.**

23. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Milchverwertungsgenossenschaft Madretsch**, mit Sitz in Madretsch, Gemeinde Biel (S. H. A. B. Nr. 87 vom 8. April 1909, Seite 613), hat ihren Vorstand wie folgt neu bestellt: **Präsident: Alfred Moser**, von Madretsch, Landwirt, daselbst; **Vizepräsident: Emil Brenzikofer**, von Niederhünigen, Landwirt, in Madretsch; **Sekretär-Kassier: Ernst Flückiger**, von Auswil, Landwirt, in Madretsch; **Beisitzer: Fritz Frutiger**, von Ringgenberg, Landwirt, in Madretsch; **Emil Blaser**, von Langnau, Landwirt, in Madretsch. Die bisher eingetragenen Vorstandsmitglieder Jakob Moser, Emil Moser, Johann Hunziker, Bendicht Steiner und Emil Leuenberger sind alle ausgeschieden. Die Unterschriften der drei ersten sind erloschen. Wie bisher zeichnen **Präsident oder Vizepräsident mit dem Sekretär-Kassier** kollektiv zu zweien.

23. Oktober. Infolge Verfügung der kant. Aufsichtsbehörde vom 21. Oktober 1930 werden folgende Vereine in Anwendung von Art. 4 der Handelsregisterverordnung vom 27. Dezember 1910 im Handelsregister von Biel von Amtes wegen gelöscht:

1. **Gesellschaft pro Petinesca**, Verein für Geschichtsforschung, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 304 vom 7. September 1900, Seite 1219).

2. **Naturheilverein Biel und Umgebung**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 447 vom 3. November 1906, Seite 1785).

Bureau Saanen

22. Oktober. Unter der Firma **Milchverwertungsgenossenschaft Saanen** hat sich, mit Sitz in Saanen und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft nach Art. 678 ff. O. R. gebildet, welche die gemeinsame und bestmögliche Verwertung der durch ihre Mitglieder produzierten Milch bezweckt. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten datieren vom 30. September 1929. Mitglied der Genossenschaft kann jeder selbständige Landwirt der Gemeinde Saanen werden, der in seinem Betriebe Kuhmilch produziert. Hierzu ist erforderlich die schriftliche Anmeldung beim Vorstand mit Angabe der Kuhzahl, von der die Milchablieferung in Betracht kommt und die Aufnahme durch den Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt und Ausschluss. Durch den Tod eines Genossenschafers geht die Mitgliedschaft auf seine Erben über. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschaffer der Austritt frei. Der Austritt kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss 6 Monate vorher dem Vorstand schriftlich angezeigt werden. Der Ausschluss eines Genossenschafers kann durch die Genossenschaftsversammlung mit einer Mehrheit von $\frac{2}{3}$ der anwesenden Mitglieder beschlossen werden: a) gegen Mitglieder, die sich nachgewiesenermassen der Milchfälschung schuldig gemacht haben; b) gegen Mitglieder, die überhaupt den Statuten oder den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln. Im übrigen macht auch Art. 685 O. R. Regel. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch an einem allfällig vorhandenen Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschaftsmitglieder sind verpflichtet, alle von ihren Kühen gemolkene Milch der Genossenschaft zum Verkauf resp. Weiterverwertung abzuliefern, und diese Verpflichtung auf ihre Nachfolger oder Pächter zu übertragen. Die Genossenschaft andererseits ist verpflichtet auch alle Milch von den Mitgliedern zur Weiterverwertung zu übernehmen. Alle von einem Genossenschaffer beabsichtigte anderweitige Verwertung der Milch ist vorher dem Vorstand anzuzeigen. Dieser entscheidet dann von Fall zu Fall. Die übliche Hauskäserci ist während der Bergzeit gestattet. Widerhandlungen gegen diese Bestimmungen können von der Genossenschaftsversammlung mit einer Konventionalstrafe belegt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Genossenschaftsversammlung; b) der Vorstand; c) zwei Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier, dem Sekretär und 8 Beisitzern. **Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.** In den Genossenschaftsversammlungen vom 30. September 1929, 3. Mai 1930, 18. Juli 1930 und 10. Oktober 1930 ist der Vorstand bestellt worden wie folgt: **Präsident: Adolf Haldi**, Landwirt, im Ebmit bei Saanen; von Saanen: **Vizepräsident: Samuel Würsten**, Landwirt, von und in Saanen; **Kassier: Hans Staehli**, von Oberhofen, Betriebsleiter, in Saanen; **Sekretär: Heinrich Richard**, von Affoltern i. E., Landwirt, in Saanen; **Beisitzer: Ernst von Grünigen**, Handelsmann und Landwirt, von und in Saanen; **Ulrich Haldi**, Landwirt, von und in Saanen; **Arthur Reichenbach**, Landwirt, von Gsteig, im Rübeldorf zu Saanen; **Daniel Jungen**, von Adelboden, Landwirt, in der Oey zu Saanen; **Arnold von Grünigen-Boo**, von Saanen, Landwirt, in Schönried; **Johann Peter Sehwerter**, von Saanen, Landwirt, in den Gruben zu Saanen; **Emil von Siebenthal-Brand**, von Saanen, Landwirt, in der Bissen bei Gstaad; **Albert Brand**, von Saanen, Landwirt, im Moosfang bei Gstaad.

Lucerne — Lucerne — Lucerna

Käse. — 1930. 18. Oktober. Die Firma **Johann Huser**, Käsehandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1923, Seite 43), verzeigt als Geschäftslokal: Geissmattstrasse 59.

Spezereien. — 20. Oktober. Die Firma **Fritz Wermelinger**, Spezereienhandlung, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1923, Seite 1766), ist infolge Verkaufes des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Inkasso- und Sachwalterbureau usw. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **Hermann Josef Boner-Koch**, in Luzern, ist Hermann Josef Boner, von Laupersdorf (Solothurn), in Luzern. Inkasso- und Sachwalterbureau, Versicherungsbureau und Verwaltungen. Bundesstrasse 23.

Restaurant. — 20. Oktober. Die Firma **Leo Grütter**, Betrieb des Restaurant z. Littauerhof, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 208 vom 5. September 1928, Seite 1716), ist infolge Verpachtung des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Leder, Schäfte, Maschinen usw. — 20. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Vonarburg & Co.**, Handel in Leder, Schäften, Fournituren und Maschinen en gros und en détail, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 289 vom 9. Dezember 1924, Seite 2016), hat sich aufgelöst. **Aktiven und**

Passiven gehen über an die neue Firma «Vonarburg & Co. Voco-Aktiengesellschaft in Luzern. Die Firma «Vonarburg & Co.» ist deshalb erloschen.

Unter der Firma **Vonarburg & Co. Voco-Aktiengesellschaft (Vonarburg & Cie. Société Anonyme Voco)** hat sich, mit Sitz in Luzern und auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten sind datiert vom 13. Oktober 1930. Der Zweck besteht im Handel in Leder, Schäften, Fournituren, Maschinen und Werkzeugen für Sattler, Schuhmacher und anderweitigen Bedarf, sowie in Schuh- und Fusspflegeartikeln. Die Gesellschaft übernimmt auf Grund eines Kaufvertrages vom 8. Oktober 1930 und gemäss Uebernahmebilanz und Inventar per 31. März 1930 von der erloschenen Kollektivgesellschaft «Vonarburg & Co.», in Luzern, an Aktiven (Kassa, Postcheck, Debitoren, Waren, Wertschriften, Mobilien, Trans. Aktiven, Privat Xaver Vonarburg, Good-Will) Fr. 440,758.36 und an Passiven (Aecepte, Kreditoren, Bank-Kontokorrent, Bankanleihen, Privatanleihen, Trans. Passiven, Privat J. A. Vonarburg) Fr. 294,758.36. Die Differenz gilt als Kaufpreis. Dieser beträgt Fr. 146,000 und wird beglichen durch Uebergabe von 120 Aktien der Gesellschaft zu Fr. 1000, liberiert zu 85 % = Fr. 102,000 an Josef Alois Vonarburg und von 51 Aktien der Gesellschaft zu Fr. 1000, liberiert mit 85 % = Fr. 43,350 plus Barzahlung von Fr. 650 an Xaver Vonarburg. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat, und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern, welche auf die Dauer von 3 Jahren gewählt werden. Er konstituiert sich selbst und bezeichnet die Unterschriftsberechtigten und die Art ihrer Zeichnung. Der Verwaltungsrat kann die Geschäftsführung oder einzelne Zweige derselben an ein oder mehrere seiner Mitglieder oder auch an Dritte übertragen. Gegenwärtig ist der Verwaltungsrat mit zwei Personen bestellt, nämlich: **Xaver Vonarburg**, Kaufmann, von und in Luzern (Präsident). Er führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Weiteres Verwaltungsratsmitglied ist **Josef Alois Vonarburg**, Kaufmann, von und in Luzern. Er führt Kollektivunterschrift mit einem der folgenden Prokuristen: **Anton Vonarburg**, Kaufmann, von und in Luzern; **Albert Gauch**, von Bettwil; **Franz Studer**, Kaufmann, von Pfaffnau (Luzern), alle drei in Luzern. Diese drei Prokuristen können auch unter sich zu zweien zeichnen. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsdomizil: Hertensteinstrasse 60.

Grammophone, Radio usw. — 21. Oktober. Der Inhaber der Firma **Hans Lay-Bryner**, Spezialgeschäft für Grammophonapparate und Musikplatten, Elektro- und Zugfederwerke, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1929, Seite 638), verzeigt als Natur des Geschäftes: Spezialgeschäft in Grammophone, Radio-Elektro-Verstärker und Musikplatten. Geschäftsdomizil: Pilatusstrasse 23 und Hirschmattstrasse 8.

Aufzüge- und Maschinenfabrik. — 21. Oktober. **Schindler & Cie.**, Kommanditaktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1929, Seite 2266). An Karl Schindler, Kaufmann, von Arth, (Schwyz), in Fluhmühle, Gemeinde Littau, und Wilhelm Schaufelberger, Ingenieur, von Winterthur, in Luzern, ist Kollektivprokura mit den Spezialbefugnissen von 459, Abs. 2, O. R. (Ermächtigung zur Veräusserung und Belastung von Grundstücken) in dem Sinne erteilt, dass sie berechtigt sind, mit einem der zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglieder zu zweien zu zeichnen.

21. Oktober. **Verband schweizerischer Brauviehzüchtungsgenossenschaften**, Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1923, Seite 2201). Der bisherige Vizepräsident des Vorstandes **Walter Gsell** ist infolge Todes ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als Vizepräsident wurde das bisherige Vorstandsmitglied **Josef Bürgi-Schneider**, Landwirt, von Arth, in Arth, bezeichnet. Die Unterschriftsberechtigung ist derart geordnet, dass entweder der letztgenannte oder der Präsident des Vorstandes (Dr. Peter Knüsel) mit dem Geschäftsführer (**Fritz Glättli**) kollektiv zu zweien zeichnen. Als nichtunterschriftsberechtigtes Vorstandsmitglied wurde gewählt **Dr. Alois Omlin**, Kantonstierarzt, von Sarnen, in Sarnen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Sägerei, Holzhandlung. — 1930. 18. Oktober. Die Firma **Karl Reichmuth, Sägerei**, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 255 vom 30. Oktober 1916, Seite 1650), Sägerei und Holzhandlung, ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Karl Reichmuth & Söhne».

Karl Reichmuth, Fridolin Reichmuth und Josef Reichmuth, alle von und in Schwyz, haben unter der Firma **Karl Reichmuth & Söhne**, in Schwyz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1930 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzel-firma «Karl Reichmuth, Sägerei». Die Gesellschaft wird vertreten durch die alleinige Unterschrift des Gesellschafters **Karl Reichmuth, Sägerei und Holzhandlung, Dorfbach.**

23. Oktober. **Wasserversorgungsgenossenschaft Oberiberg**, in Oberiberg (S. H. A. B. Nr. 160 vom 14. Juli 1925, Seite 1230), hat an Stelle von **Leonhard Holdener**, zum Kassier gewählt: **Leonhard Reichmuth**, Landwirt, von und in Oberiberg. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen **Präsident und Aktuar** kollektiv.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1930. 23. Oktober. Löschung von Amtes wegen gemäss Weisung der Aufsichtsbehörde vom 22. Oktober 1930 im Sinne von Art. 4 der Verordnung des Bundesrates vom 27. Dezember 1910.

Der Verein **Schweizerische Pferdeschutzvereinigung**, mit Sitz in Solothurn, Herbeiführung einer zweckentsprechenden Behandlung und Pflege des Pferdes (S. H. A. B. Nr. 211 vom 23. August 1907, Seite 1485), wird, gemäss Art. 4, Abs. 1 der Verordnung des Bundesrates vom 27. Dezember 1910 und Weisung der Aufsichtsbehörde vom 22. Oktober 1930, von Amtes wegen gelöscht, weil der Vorstand nicht mehr statutengemäss bestellt werden kann (Z. G. B. 77).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Bonneterie en gros. — 1930. 20. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Jenny & George vorm. P. Jenny & Söhne in Liq.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1928, Seite 327), Bonneterie en gros, ist nach beendeter Liquidation erloschen.

20. Oktober. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Comptoir d'Es-compte de Genève**, in Genf mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 186 vom 12. August 1930, Seite 1686), wurde zum Generaldirektor mit Kollektivunterschrift ernannt **Paul Gilliard**, von und in Genf.

20. Oktober. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Fides Treuhand-Vereinigung**, in Zürich mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1929, Seite 1340), wurde zum stellvertretenden Direktor mit Kollektivunterschrift ernannt Dr. jur. Franz Seiler, von Brig, in Zürich. Ferner wurde Kollektivprokura erteilt an Dr. jur. Hermann Hofmann, von Matzingen (Thurgau), in Zollikon; Max Kaiser, von und in Horgen, und Robert Meyer, von Ober-Siggenthal (Aargau), in Zürich. Domizil nunmehr Bäumleingasse 22.

20. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Jenny & Cie., Treuhandgesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 52 vom 4. März 1926, Seite 391), Treuhandfunktionen etc., hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft unter der Firma « Jenny & Cie., Treuhandgesellschaft », in Basel.

Otto Jenny-Plattner, von Eggwil (Bern), in Basel, und Paul Wittmer, von Basel, in Bottmingen, haben unter der Firma **Jenny & Cie., Treuhandgesellschaft**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 15. August 1930 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft « Jenny & Cie. Treuhandgesellschaft », in Basel, übernommen hat. Otto Jenny-Plattner ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Paul Wittmer ist Kommanditär mit Fr. 5000. Treuhandfunktionen jeglicher Art, Buchhaltung und Bilanzarbeiten, sowie Beratung in Steuersachen. Markt-platz 14.

Wirtschaft. — 20. Oktober. Die Firma **Karl Ackermann-Homberger**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 27. Juni 1925, Seite 1124), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

20. Oktober. Unter der Firma **Aktiengesellschaft für Hydrologie (Société Anonyme pour l'Hydrologie)** hat sich auf Grund der Statuten vom 17. Oktober 1930, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet zum Studium der Wasserkunde, insbesondere der Förderung der Wasserreinigung und -vergiftung und zur Beteiligung an Gesellschaften, die auf diesen Arbeitsgebieten tätig sind. Das Aktienkapital beträgt Fr. 150,000, eingeteilt in 150 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Oskar Ritschel, Ingenieur, deutscher Staatsangehöriger, in Duisburg, als Präsident; Josef Keller, Kaufmann, von Büschwil (St. Gallen), in Romanshorn, als Sekretär, und Hans Stickerberger, Patentanwalt, von und in Basel. Der Präsident und der Sekretär führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Holbeinstrasse 65.

Wirtschaft. — 21. Oktober. Die Firma **Ostertag-Strüth Wwe.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 48 vom 25. Februar 1920, Seite 338), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

21. Oktober. Unter der Firma **Phénix Compagnie des fers, Société anonyme (Phoenix Eisengesellschaft Aktiengesellschaft) (Phoenix Iron Company Limited)** besteht auf Grund der Statuten vom 18. Oktober 1930, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft auf unbeschränkte Dauer. Ihr Zweck ist die Herstellung und der Vertrieb von Bergwerk- und Hüttenprodukten, Halbfabrikaten und Fertigfabrikaten aus Eisen und Metallen, der Handel mit Eisen- und Metalllegierungen und mit Rohstoffen aus Eisen und Metallen, ferner die Beteiligung an solchen Unternehmungen, welche die gleichen Geschäftszweige im Grosshandel betreiben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Das einzige Mitglied Dr. Ernst Saxer, Advokat und Notar, von und in Basel, führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Freiestrasse 40.

22. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Bürgschaftsgenossenschaft Basler Hausbesitzer**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 108 vom 10. Mai 1927, Seite 856), hat in der Generalversammlung vom 17. Februar 1930 ihre Statuten revidiert und dabei inhaltlich folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen. Die Genossenschaft kann auch selbst Hypothekendarlehen gewähren. Mitglied kann auch der Hausbesitzerverein Basler werden. Die Anteilscheine sind bei der Zeichnung oder sofort nach Aufnahme in die Genossenschaft einzuzahlen. Hat die Genossenschaft einem Mitgliede Bürgschaft geleistet, so sind dessen Anteilscheine während der Dauer der Bürgschaft unkündbar, unverpfändbar und unübertragbar. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen von O. R. Art. 656.

22. Oktober. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Alpine Western Electric Company, Wilmington, U. S. A., Succursale de Bâle**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1930, Seite 1072), ist die Unterschrift des Geschäftsführers Herbert J. Ford erloschen.

Fabrikation von Leuchtfarben usw. — 22. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Leufag A. G. Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 113 vom 16. Mai 1930, Seite 1042), ist Dr. Max Stutz-Münch ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt Dr. Georges Bärswyl, Advokat, von und in Bern, als Präsident; Walter Meier, Kaufmann, von Solothurn, in Basel, und Emanuel Ziffer, Direktor, von Wien, in Basel. Der Präsident führt Einzelunterschrift.

Spühlapparate, Ausgussbecken usw. — 22. Oktober. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Swisda A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1929, Seite 2447), sind zu weitem Verwaltungsratsmitgliedern ernannt worden: Max Schmucki, Kaufmann, von und in Basel, und Paul Horn, Architekt, von Mülhausen i. E., in Strassburg. Diese, sowie der bisher einzeln zeichnende Fernand Paschoud, nunmehr Präsident, zeichnen kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Drogerie usw. — 1930. 20. Oktober. Die Firma **Ernst Schär, Medizinal-Drogerie**, in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 72 vom 19. März 1920, Seite 513), ändert die Natur ihres Geschäftes ab in Drogerie und Sanitätsgeschäft. Hauptstrasse Nr. 37.

Restaurant. — 20. Oktober. Die Firma **Vincenzo Pellegrini**, Betrieb des Restaurants zur alten Brauerei, in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 195 vom 24. August 1925, Seite 1450), ist infolge Verlegung des Geschäftssitzes nach Basel (S. H. A. B. Nr. 75 vom 2. April 1929, Seite 658), in Birsfelden, erloschen.

Restaurant. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **Georges Keller-Knorr**, in Bottmingen, ist Georges Keller-Knorr, von Rappoltsweiler (Elsass), wohnhaft in Bottmingen. Betrieb des Restaurant zur Station. Schlossgasse 3.

20. Oktober. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter dem Namen **Darlehenskasse Münchenstein-Neuwelt**, in Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 148 vom 27. Juni 1928, Seite 1267), sind der bisherige Aktuar Otto Stoecklin und der bisherige Beisitzer Wilhelm Wirz-Wirz ausgeschieden; die Unterschriftsberechtigung des erstern ist erloschen. An deren Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden: Robert Huber, S. B. B.-Vorstand, von Hochwald, in Münchenstein, als Aktuar, und Dr. Franz Gisiger-Herb, Chemiker, von Hauenstein, in Münchenstein, als Beisitzer. Der Vorsteher bezw. dessen Stellvertreter zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Bäckerei usw. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **Hans Burgunder-Bell**, in Liestal, ist Hans Burgunder-Bell, von Heimenhausen (Bern), wohnhaft in Liestal. Bäckerei und Konditorei. Kanonengasse Nr. 55.

Gasthaus. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **Hans Frey-Senglet**, in Maisprach, ist Hans Frey-Senglet, von Sissach, wohnhaft in Maisprach. Betrieb des Gasthauses zum Bad Maisprach.

Schuhhandlung usw. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **Theophil Waibel**, in Hölstein, ist Theophil Waibel-Jäggin, von Böckten, wohnhaft in Hölstein. Schnhhandlung und Reparaturwerkstätte.

Waschkammernfabrik, Holzhandlung. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **Gottfried Wisler**, in Hölstein, ist Gottfried Wisler-Schranz, von Sumiswald (Bern), wohnhaft in Hölstein. Die Firma erteilt Prokura an Paul Wisler, von Sumiswald, in Hölstein. Waschkammernfabrik, Sägerei und Holzhandlung.

20. Oktober. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Tonwerk Lausen A. G. (Fabrique de produits refractaires S. A.)**, Fabrikation und Vertrieb feuerfester Erzeugnisse und verwandter Produkte, in Lausen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 6. April 1929, Seite 701), ist C. Alfred Meyer als Geschäftsführer zurückgetreten; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Eduard Berger, von Hiltferingen, in Liestal, schon bisher neben dem Geschäftsführer zeichnungs-berechtigt, zeichnet nunmehr einzeln als Direktor.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1930. 20. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Milchproduzenten-Verband Rorschach und Umgebung**, mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, derzeit in Sulzberg-Untereggen (S. H. A. B. Nr. 125 vom 31. Mai 1927, Seite 996), hat sich durch Beschluss der Delegiertenversammlung vom 14. April 1929 aufgelöst und ist nach sachgemässer Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Genossenschaft «Milchverband St. Gallen-Appenzell», in St. Gallen, welcher alle Mitglieder der erloschenen Genossenschaft beigetreten sind.

20. Oktober. Unter der Firma **Milchproduzenten-Genossenschaft Rorschach und Umgebung** besteht auf Grund der Statuten vom 18. August 1929, auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in Rorschach, eine Genossenschaft, zum Zwecke bestmöglicher Verwertung der Milch der Genossenschafter. Sie sucht durch Verkauf an Konsumenten oder durch Betrieb einer Käseerei oder Molkerei einen den Produktionskosten entsprechenden Milchpreis zu erreichen. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Die Genossenschaft ist Mitglied des «Milchverbandes St. Gallen-Appenzell». Mitglieder der Genossenschaft sind die bisherigen Mitglieder des «Milchproduzenten-Verbandes Rorschach und Umgebung», sowie später vom Vorstande auf Grund einer schriftlichen Eintrittserklärung aufgenommene Milchproduzenten aus dem Verbandsgebiete. Abgewiesenen steht das Rekursrecht an die Hauptversammlung offen. Bei Todesfällen treten die Rechtsnachfolger in die Rechte und Pflichten ihrer Vorgänger ein. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Konkurs oder Ausschluss. Der Ausgeschlossene und der freiwillig Austretende verlieren jedes Anspruchsrecht auf das Genossenschaftsvermögen, haften aber für das betreffende Geschäftsjahr für ein allfälliges Kassadefizit im Verhältnis der Milchlieferung. Mit dem Austritt haben sie zugleich eine Grundtaxe von Fr. 20 zu entrichten; solche die 8 und mehr Stück Kühe besitzen, nebst der Grundtaxe noch Fr. 2 per Kuh. Liegenschaftsverkauf oder Pacht-auflösung im Verbandsgebiet enthebt von dieser Leistungspflicht. Der Austritt kann nur auf Ende eines Rechnungsjahres (30. April) erfolgen und muss mindestens 3 Monate vorher dem Vorstand schriftlich angezeigt werden. Solange von der Genossenschaft nicht gemeinsame Verwertung der Milch beschlossen ist, haben die Mitglieder das freie Verfügungsrecht über ihre Milch. Bei Abgabe an Wiederverkäufer für den direkten Konsum, sowie für technische Verarbeitung gelten die Preis- und Vertragsbestimmungen der Genossenschaft, bezw. des «Milchverbandes St. Gallen-Appenzell». Es ist den Mitgliedern untersagt, ohne Bewilligung des Vorstandes vor der Generalversammlung Milchverkäufe abzuschliessen. Unverfäuliche Milch ist dem Vorstand rechtzeitig anzumelden. Die Genossenschaft beschafft sich ihre finanziellen Mittel durch: a) Zinserträge; b) freiwillige Beiträge der Mitglieder; c) Jahresbeiträge, welche von der Hauptversammlung bestimmt werden; d) aus weiteren Einnahmen (Bussen etc.) gemäss den Beschlüssen des Vorstandes und der Hauptversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Hauptversammlung; b) ein Vorstand von 7 Mitgliedern, und c) die Rechnungsprüfungskommission. Der Präsident, eventuell der Vizepräsident des Vorstandes vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier. Zurzeit gehören dem Vorstand an: Robert Ackermann, von Mels, in Untereggen, Präsident; August Ebneter, von Haggenschwil, in Goldach, Aktuar; Johann Halter, von Rebstein, in Rorschacherberg, Kassier; August Lanter-Hafner, von und in Steinach; Walter Schläpfer, von Schwellbrunn, in Staad-Thal; Karl Löpfe, von Haggenschwil, in Mörschwil; Adolf Kühne, von Rieden, in Rorschacherberg; sämtliche Landwirte.

Konfektion. — 21. Oktober. Inhaber der Firma **Arthur Scheyer**, in St. Margrethen, ist Arthur Scheyer, von Brunnadern, in St. Margrethen. Konfektion; Hauptstrasse.

Gärtnerei. — 21. Oktober. Inhaber der Firma **Franz Prokosch**, in Rheineck, ist Franz Prokosch, von Eggersriet, in Rheineck. Gärtnerei; Thalstrasse.

21. Oktober. **Basaltstein-Gesellschaft mit beschränkter Haftung Nordheim vor der Rhön, Filiale Buchs**, in Buchs (S. H. A. B. Nr. 148 vom 30. Juni 1925, Seite 1139). Die Gesellschafter Georg Hermann Leimbach und die offene Handelsgesellschaft Gebrüder Isaak, in Frankfurt a. M., sind aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Geschäftsanteile der Genannten und die Unterschrift des Georg Hermann Leimbach sind erloschen. An Stelle der Genannten sind der Gesellschaft als Gesellschafter beigetreten: Jakob Stein, Direktor;

Dr. Fritz Stein, Direktor; Dr. Max Stein, Syndikus; diese drei von und in Schweinfurt (Bayern), und ferner Frau Rosalie Josef geb. Stein, von Deutschland, in Halle a. d. Saale; alle 4 mit je Rm. 25,000. Die Stammeinlage des Gesellschafters Adolf Stein beträgt nunmehr Rm. 750,000. Jakob Stein und Fritz Stein wurden zu Geschäftsführern ernannt; sie führen neben dem Gesellschafter Adolf Stein Einzelunterschrift; ihre Prokuren sind erloschen. Die Natur des Geschäftes für die Zweigniederlassung Buchs wurde abgeändert in Verwertung der Produkte der Ausbeutung von Steinbrüchen und Handel mit ähnlichen Erzeugnissen der Steinindustrie, sowie die Uebernahme von Vertretungen.

21. Oktober. **Vereinigte Mühlen A.-G. in Goldach**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Goldach (S. H. A. B. Nr. 300 vom 21. Dezember 1928, Seite 2412). Der bisherige Präsident Emil Meyerhans ist als solcher turnusgemäss zurückgetreten; bleibt aber Mitglied des Verwaltungsrates. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Präsidenten ernannt der bisherige Vizepräsident Emil Eberle-Bally und an Stelle des letzteren zum Vizepräsidenten das Mitglied des Verwaltungsrates Hans Eberle; beide Kaufleute, von Haggenschwil, in Riekenbaeh (bei Wil). Präsident und Vizepräsident zeichnen kollektiv unter sich oder je kollektiv zu zweien mit einem der übrigen kollektiv Zeichnungsberechtigten.

Restaurant. — 22. Oktober. Inhaber der Firma **Schättin**, in St. Gallen C., ist Martin Karl Schättin, von Innerthal (Schwyz), in St. Gallen C. Restaurant; obere Berneckstrasse 66.

Getreide usw. — 22. Oktober. Inhaber der Firma **Eduard Gähwiler**, in Wattwil, ist Eduard Gähwiler, von Kirchberg, in Wattwil. Getreide- und Futtermittelhandlung; Stadtbrücke.

Restaurant usw. — 22. Oktober. Inhaber der Firma **Joseph Dolder**, in St. Gallen C., ist Joseph Dolder, von Münster und Luzern, in St. Gallen C. Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau Irma geb. Streicher besteht vertragliche Gütertrennung. Restaurant und Pensionsbetrieb; obere Berneckstrasse 77/79.

Fuhrhalterei, Möbeltransport, Brennmaterial usw. — 22. Oktober. **Gebrüder Faik**, Kollektivgesellschaft, Fuhrhalterei, Möbeltransport Holz-, Kohlen- und Heuhandlung, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1923, Seite 2340). Die Prokura der Julie Faik ist erloschen.

22. Oktober. **Landwirtschaftlicher Verein Ragaz**, Genossenschaft, mit Sitz in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1926, Seite 247). Aus dem Vorstande ist ausgeschieden Ernst Ruosch. An seiner Stelle wurde neu und ohne Unterschriftsrecht in den Vorstand gewählt Adolf Willi, Landwirt, von Wangs, in Ragaz.

22. Oktober. Eintragungen von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Handelsregisteramtes gemäss Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890.

1. Baugeschäft. — Inhaber der Firma **Albert Böni**, in Bazenhaid (Gemeinde Kirehberg), ist Josef Albert Böni, von Amden, in Bazenhaid. Baugeschäft.

2. Hafner- und Maurergeschäft. — Inhaber der Firma **Carl Scheiwiler**, in St. Gallen W., ist Carl Josef Scheiwiler-Scherrer, von Waldkirch, in St. Gallen W. Hafner- und Maurergeschäft; Zürcherstrasse 279.

22. Oktober. Die Firma **Dr. med. Hans Curt Tissot**, Kurhaus Oberwald, Kurhaus mit Restauration, in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1927, Seite 1983), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzicht des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 22. Oktober. Die Firma **Wilhelm Waldner**, Restaurant zum Nest, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 222 vom 23. September 1930, Seite 1950), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Stiekerei. — 22. Oktober. Die Firma **Sigmund Mäusele**, Schiffstickerie, in Buchs (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1923, Seite 1271), ist infolge Konkurses erloschen.

Comestibles. — 22. Oktober. Die Firma **Wwe. Moschen**, Comestibles, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1928, Seite 57), ist infolge Konkurses erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Elektromechanische Werkstätte. — 1930. 23. Oktober. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Justizdirektion vom 14. Oktober 1930.

Inhaber der Firma **Hermann Lienhard**, in Buclis, ist Hermann Lienhard, von und in Buchs. Elektromechanische Werkstätte. Gysistrasse 142.

Textilartikel usw. — 23. Oktober. Die Firma **J. Bertschy**, Igr. Aktiengesellschaft, in Dürrenäsch (S. H. A. B. 1930, Seite 86), erteilt Kollektivprokura an Heinrich Weber, von Menziken, in Dürrenäsch.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1930. 22. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Eschenz & Umgebung**, in Eschenz (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1928, Seite 160), ist nach Beendigung der am 16. April 1930 beschlossenen Liquidation im Handelsregister erloschen.

22. Oktober. Die **Krankenkasse Märstetten und Umgebung**, Genossenschaft, mit Sitz in Märstetten (S. H. A. B. Nr. 58 vom 9. März 1928, Seite 466), hat in der Generalversammlung vom 2. März 1930 die Statuten revidiert. Die Kasse umfasst zwei Versicherungsabteilungen: a) Abteilung A für Krankenpflege; b) Abteilung B für Krankengeld (in 4 Klassen) Fr. 1 bis 5; c) ein Sterbegeld. Weibliche Mitglieder können in Abteilung A und in Abteilung B nur in den zwei ersten Klassen versichert werden. Männer über 50 Jahre können nicht höher als in der dritten Klasse versichert werden. Mitglieder, die bereits bei einer andern Krankenkasse für Krankenpflege versichert sind, können nur in Abteilung B aufgenommen werden. Die Leistungen der Kasse sind: Abteilung A: ärztliche Behandlung und Arznei; Abteilung B: bei vollständiger Arbeitsunfähigkeit ein tägliches Krankengeld von Fr. 1 in der I., Fr. 2 in der II., Fr. 3 in der III. und Fr. 5 in der IV. Klasse. Das Krankengeld wird auch für die Sonn- und Feiertage verabfolgt. Teilweise Arbeitsunfähigkeit hat in allen Klassen teilweise Berechnung des Krankengeldes zur Folge. Tage, für die ein Krankengeld von weniger als Fr. 1 gewährt wird, dürfen bei der Berechnung der statistischen Unterstützungsdauer nicht berücksichtigt werden. Weitere Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

22. Oktober. Die Firma **Jos. Vogel-Schriever**, **Baumelster**, Baugeschäft, Baumaterialienhandlung, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1917, Seite 466), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Hoch- und Tiefbau. — 22. Oktober. Inhaberin der Firma **Wwe. Milly Vogel-Schriever**, in Weinfelden, ist Frau Wwe. Milly Vogel geb. Schriever, von Entlebuch (Luzern), in Weinfelden. Hoch- und Tiefbau.

Wollwaren, Stoffe, Glas usw. — 22. Oktober. Der Inhaber der Firma **Fritz Dietrich**, Manufaktur-, Porzellan-, Haushaltartikel, Kolonial- und Strickwaren, Woll- und Baumwollgarne, Trikotagen, Vertretung für Meeresschwämme, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1926, Seite 103), verzehrt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel in Wollwaren, Trikotagen, Konfektion, Stoffen, Wolledecken, Garnen, Wäsche, Mercerie, sowie Glas, Porzellan und Steingut.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

1930. 22. octobre. La société en nom collectif **Wehren frères**, **Garage de l'Est**, à Château d'Oex (F. o. s. du e. n° 75 du 2 avril 1929, page 660), location d'automobiles cycles, motos, ventes et réparations, accessoires, est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Bureau de Lausanne

21. octobre. **Mission Suisse dans l'Afrique du Sud**, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. d. du 21 octobre 1929). Abel de Meuron, jusqu'ici secrétaire, a été désigné en qualité de secrétaire général, en remplacement de Arthur Grandjean, décédé, dont la signature est radiée. Charles Delétré, de Genève, pasteur, au Grand-Saconnex (Genève), a été désigné deuxième vice-président, en remplacement de Maurice Vuilleumier, démissionnaire, dont la signature est radiée. L'association est engagée valablement par la signature collective d'un membre de la délégation du conseil et d'un des secrétaires.

Appareil anti-aveuglant. — 21. octobre. Dans leur assemblée générale du 11 octobre 1930, les actionnaires de la société anonyme **Far-O-Lit S. A.**, fabrication d'un appareil anti-aveuglant, etc., dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. d. du 7 novembre 1929), ont décidé la dissolution de cette société. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

21. octobre. **Comptoir d'Escompte de Genève**, Lausanne, société anonyme ayant son siège à Genève, et siège d'affaires à Lausanne (F. o. s. du c. d. du 27 août 1930). Paul Gilliard, de et à Genève, a été désigné directeur général, lequel signera collectivement à deux avec une des personnes déjà désignées à cet effet.

21. octobre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 14 octobre 1930, la **Société Commerciale des Bois et Placages S. A. (Holz und Furnier Handelsgesellschaft A. G.) (Società Commerciale Legni e Impialciatura S. A.)**, société anonyme ayant son siège à Renens (F. o. s. du e. d. du 2 mai 1930, a modifié ses statuts. Le capital social de fr. 525,000, divisé en 1050 actions de fr. 500 chacune, au porteur, a été porté à fr. 600,000, par l'émission de 150 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Le capital social de fr. 600,000 est divisé en 1200 actions de fr. 500 chacune, au porteur.

22. octobre. **Association auxiliaire de l'Eglise évangélique libre de Lausanne**, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. d. du 23 mai 1914). Le comité est composé de Gabriel Nicole, du Chenit et du Lieu, ingénieur, à Lausanne, président; Georges Guye, des Bayards (Neuchâtel), banquier, à Lausanne, vice-président-caissier; Ernest Kräyenbühl, de St-Saphorin sur Morges (Vaud) et Otterbach (Berne), notaire, à Lausanne, secrétaire; Jules Pache-Vuitel, d'Epalinges, directeur d'imprimerie, à Lausanne, et Georges-Antoine Bridel, de Moudon et Genève, directeur d'imprimerie, à Lausanne, ces deux derniers adjoints. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature des membres du comité, savoir: président et secrétaire, ou deux autres membres du comité, signant deux à deux collectivement. Les signatures du président Henri Daulte, décédé, et du caissier Ernest Chavannes, démissionnaire, sont radiées.

Société de construction, etc. — 22. octobre. La société coopérative **L'Abeille**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. d. du 15 avril 1903), a, dans son assemblée générale du 31 mars 1911, modifié ses statuts. Les modifications concernent l'organisation intérieure de la société. Le comité de direction est composé de Jules Rey, de Combremont-le-Grand, ancien préposé aux poursuites, à Lausanne, président; Charles Chevallaz, de Montherod, commerçant, à Lausanne, secrétaire-caissier; Alfred Petter, de La Sagne et Les Ponts (Neuchâtel) et Aigle (Vaud), correcteur, à Lausanne; Louis Novrazz, de Cully et Lutry, appareilleur, à Lausanne, et Emile Nicole, du Lieu, industriel, à Lausanne, ces 3 derniers adjoints. Le président et le secrétaire signent collectivement au nom de la société. Les signatures du président Charles Bugnon et du secrétaire Emile Nicati sont radiées. Les adjoints Ami Reymond et Charles-Frédéric Baud sont radiés. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue de Beaulieu 11, chez Charles Chevallaz.

Bureau de Morges

21. octobre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 13 octobre 1930, le **Comptoir Vinicole de Renens-Gare S. A.**, société anonyme, dont le siège est à Chavannes par Renens (F. o. s. du c. n° 119 du 23 mai 1927, page 948), a nommé président du conseil d'administration en remplacement de Lucien Menétray, décédé, Henri Dusserre, de Renens, directeur de la Poterie Moderne, domicilié à Chavannes (déjà inscrit comme vice-président), et nouvel administrateur: Amédée Reymondin, de et à Pully, propriétaire-viticulteur. Le président du conseil d'administration a individuellement la signature sociale. Celle conférée à Luevin Menétray est en conséquence éteinte et radiée.

Charcuterie. — 21. octobre. La raison **Georges Jeanrenaud**, à Morges, charcuterie (F. o. s. du c. n° 235 du 6 octobre 1928, page 1913), est radiée d'office, ensuite du départ du titulaire.

Bureau d'Orbe

22. octobre. La **Société du Battoir à Grains de Lignerolle**, société coopérative dont le siège social est à Lignerolle (F. o. s. du c. n° 177 du 18 juillet 1921, page 1459), fait inscrire que, dans son assemblée générale du 7 août 1930, elle a renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Charles Werly n'a pas changé; vice-président: Jules Poget, de Premier, en remplacement de Paul Nicolet; secrétaire: Louis Poncet, de Neyruz (Fribourg), en remplacement de Emile Gétaz; caissier: Paul Petermann, de Lignerolle, en remplacement de Louis Verly; membre: Charles Guignard, de Lignerolle, en remplacement de Georges Guignard, Gustave Nicolet et Samuel Emery. Le comité est réduit à 5 membres. Tous les nouveaux membres sont agriculteurs, domiciliés à Lignerolle. Les signatures de Paul Nicolet et Emile Gétaz sont radiées. La même assemblée a modifié l'art. 11 de ses statuts, lequel est supprimé dans son entier et remplacé par le texte suivant: «Les

sociétaires sont conjointement et solidairement responsables sur tous leurs biens des engagements, de la société. » Les autres faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce ne subissent pas de modification. Le président, le vice-président et le secrétaire signent à deux au nom de la société.

Bureau de Vevey

Entreprise de terrassements, etc. — 22 octobre. Le chef de la raison **Rodolphe Dutoit**, à la Tour-de-Peilz, est **Rodolphe-Abram**, fils de feu **Charles-Abram Dutoit**, de Moudon et Neyruz, domicilié à la Tour-de-Peilz. Entreprise de terrassements et maçonnerie. 20, rue du Château.

22 octobre. La société anonyme **Comptoir d'Escompte de Genève**, dont le siège principal est à Genève, avec succursale à Vevey et agence à Montreux-Châtelard (F. o. s. du c. des 5 août 1921, n° 193, page 1575; 28 janvier 1930, n° 22, page 197), fait inscrire qu'elle a désigné en qualité d'administrateurs: **Pierre Lombard**, banquier, de Genève, à Genthod, et **Joseph Straessle**, banquier, de Lutisburg (St-Gall), à Chêne-Bougeries. Les administrateurs **Emile Clerc** et **Charles Gautier** sont radiés. Elle a nommé aux fonctions de directeur général **Paul Gilliland**, de et à Genève, et lui a conféré la signature collective à deux avec l'une des personnes autorisées à cet effet.

Représentation de produits anglais, etc. — 22 octobre. La société en nom collectif **Wunderlich & Hahn**, à Vevey, représentation de produits anglais et étrangers (F. o. s. du c. du 7 avril 1925, n° 80, page 586), est dissoute. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Représentation. — 22 octobre. Le chef de la raison **Frank E. Wunderlich**, à Vevey, est **Frank-Ernest**, fils d'**Alfred Wunderlich**, de Sidney (Australie), domicilié à Vevey. Représentation de tout commerce ou industrie. Vevey, Bâtiment des Postes, Place de la Gare.

22 octobre. La société anonyme **Clinique de Beauté du Trait-Montreux**, dont le siège est à Montreux-Planches (F. o. s. du c. du 1^{er} février 1929, n° 26, page 220), est radiée d'office ensuite de faillite.

Wallis — Valais — Valèze

Bureau de Sion

Travaux publics, etc. — 1930. 18 octobre. **Germain Dubuis** et **Robert Dubuis**, tous deux de et à Granges, ont constitué à Granges sous la raison sociale **Dubuis Germain et fils**, une société en nom collectif commencée le 18 octobre 1930. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Travaux publics, constructions de routes, exploitation de carrières, etc.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Fers, quincaillerie, etc. — 1930. 22 octobre. La raison **Emile Kaufmann**, Successeur de **Georges Dubois** et Cie., à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 23 avril 1925, n° 92), fers, quincaillerie et articles de ménage, fourrages, est radiée d'office ensuite de faillite prononcée à La Chaux-de-Fonds le 8 octobre 1930.

Horlogerie. — 22 octobre. La raison **Jacques Gréver**, Fabrique La Rochette, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 17 décembre 1918, n° 293, et 29 avril 1924, n° 99), achat, vente de montres et fournitures d'horlogerie, est radiée d'office ensuite de faillite prononcée à La Chaux-de-Fonds le 9 octobre 1930.

22 octobre. Le **Comptoir général de vente de la Montre Roskopf**, Société Anonyme Vve. **Chs. Léon Schmid** et Cie., à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 13 avril 1904, n° 152, et 30 septembre 1930, n° 228), fait inscrire que les prénoms de **Mr Droz**, l'un des administrateurs, sont **Léon-Anguste** et non **Louis-Auguste**, ainsi qu'il a été publié par erreur dans la F. o. s. du c. du 30 septembre 1930, n° 228.

Bijouterie, boîtes de montres, etc. — 22 octobre. Le chef de la maison **Charles Wuilleumier**, à La Chaux-de-Fonds, est **Charles-Octave Wuilleumier**, de Tramelan et la Sagne, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Achat de vieille bijouterie, boîtes de montres, déchetés, limailles or et argent. Rue du Crêt n° 11.

Horlogerie. — 22 octobre. Suite de décès de **Alfred-Ulysse Junod** à La Chaux-de-Fonds, seul associé indéfiniment responsable de la société en commandite **Junod Fils et Cie.**, fabrication d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 30 avril 1916, n° 101, et 22 octobre 1927, n° 248), la dite société est dissoute. Elle sera liquidée par **Me Alfred Aubert**, avocat et notaire, de Savagnier, à La Chaux-de-Fonds, sous la raison **Junod Fils et Cie.** en liquidation. La procuration conférée à **Dame Claire-Gertrude Junod**, est radiée. Bureaux: Rue Léopold Robert 72.

Genève — Genève — Ginevra

Ferblanterie-plomberie. — 1930. 21 octobre. La raison **Weikert**, entreprise de ferblanterie-plomberie, à Genève (F. o. s. du c. du 4 septembre 1919, page 1556), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Banque et gérance de fortunes. — 21 octobre. La société en commandite **Henry Souvairan & Cie.**, banque et gérance de fortunes, à Genève (F. o. s. du c. du 9 juillet 1930, page 1462), confère procuration à **Charles Jorrot**, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex.

Hôtel-café-restaurant. — 21 octobre. Le chef de la maison **Botteron**, à Carouge, est **Henri-Auguste Botteron**, de Nods (Bern), domicilié à Carouge. Exploitation d'un hôtel-café-restaurant. 28, rue Vautier.

21 octobre. Suivant acte dressé le 18 octobre 1930 par **Me Pierre Buchel**, notaire, à Genève, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Nouvelle Place**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève, et spécialement l'acquisition pour le prix de fr. 80,000 d'un immeuble sis en la ville de Genève, place Longemalle, formant la parcelle 4626 du cadastre. Son siège est à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur-délégué s'il en est désigné un, et en cas d'administrateur unique par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé de: **Baptiste Caramaro**, entrepreneur, de nationalité italienne, à Plainpalais, président; **Joseph Pfund**, sans profession, de Plainpalais, aux Eaux-Vives, secrétaire, et **Etienne Neri**, architecte, de et à Genève. Par décision du conseil d'administration en date du 18 octobre 1930, les fonctions d'administrateur-délégué ont été conférées à **Baptiste Caramaro**, susqualifié, qui engagera donc la société par sa signature individuelle. Les autres administrateurs signeront collectivement à deux. Bureaux: Rue de la Coulouvrenière 22.

Epicierie, vins, etc. — 22 octobre. Le chef de la maison **Antoine Kempfli**, à Plainpalais, est **Antoine Kempfli**, de Plainpalais, y domicilié. Commerce d'épicerie, vins et primeurs. 15 bis, Avenue du Mail.

Café-restaurant. — 22 octobre. Le chef de la maison **Janin**, à Genève, est **Gaston-Louis Janin**, des Eaux-Vives, domicilié à Genève. Exploitation d'un café-restaurant. 106, Rue du Rhône.

Café-brasserie. — 22 octobre. Le chef de la maison **Emile Kaeser**, à Plainpalais, est **Emile Kaeser**, de Fribourg, Guin et Boesingen, domicilié à Plainpalais. Exploitation d'un café-brasserie. 5, Avenue de la Jonction.

22 octobre. L'agence établie à Genève, sous la raison **Banque d'Alsace et de Lorraine (Agence de Genève)** (F. o. s. du c. du 12 février 1930, page 317), par la «Banque d'Alsace et de Lorraine», société anonyme ayant son siège principal à Strasbourg, est radiée ensuite de sa suppression.

22 octobre. La **Société Immobilière Les Falaises**, société anonyme établie au **Petit-Saconnex** (F. o. s. du c. du 20 juin 1927, page 1136), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 14 octobre 1930, modifié ses statuts en ce sens que son siège social est transféré à Plainpalais. Elle a, en outre, accepté la démission de **Jean Spring**, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé en son remplacement, comme unique administrateur, **Edouard Didon**, architecte, de nationalité allemande, à Plainpalais, avec signature sociale. Siège social: Chemin Ed. Tavan, Villa Les Falaises.

22 octobre. Suivant procès-verbal authentique dressé par **Me Adrien Picot**, notaire, à Genève, la **Société Immobilière de la Rose d'Or**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 31 décembre 1927, page 2311), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 13 octobre 1930, modifié ses statuts en ce sens que son conseil d'administration sera désormais composé d'un à cinq membres (au lieu de 3 à 5) et que, pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration sera valablement représenté, par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un, ou par la signature collective de deux administrateurs, s'il y en a plusieurs. Elle a nommé seul administrateur, avec signature sociale, **Bernard de Budé**, notaire, de et à Genève. Les administrateurs **Charles Jérôme**, Melle. **Louise Jérôme** et **Gustave Jorrot**, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Société du chemin de fer funiculaire d'Interlaken au Harder

Les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire 4 1/2 % du 1^{er} juin 1909 du montant primitif de 700,000 francs, actuellement réduit à 350,000 francs, sont informés par les présentes que le Tribunal fédéral a autorisé la société à procéder à une nouvelle réorganisation financière en application de l'ordonnance du Conseil fédéral du 20 février 1918, modifiée par les arrêtés des 25 avril 1919, 20 septembre et 28 décembre 1920, sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations.

En conséquence, les obligataires sus-désignés, sont convoqués pour le vendredi 7 novembre 1930, à 2 heures de l'après-midi, au Palais fédéral de Justice de Mon Repos à Lausanne, en une assemblée qui sera présidée par le soussigné et qui aura à voter sur la proposition suivante:

Prorogation au 1^{er} octobre 1940 du terme de remboursement de l'emprunt échu le 1^{er} octobre 1930, moyennant élévation du taux de l'intérêt à 5 % par an et sous réserve de l'amortissement annuel de 10 obligations, soit de 2500 francs.

Les obligataires qui entendent prendre part à l'assemblée ou s'y faire représenter auront à déposer leurs titres au plus tard jusqu'au jeudi 6 novembre 1930, à 16 heures, auprès du Comptoir d'Escompte de Genève, au siège de Lausanne, et dans sa succursale de Neuchâtel, ou à la Volksbank d'Interlaken, à Interlaken, contre échange d'une carte d'admission. Une procuration écrite est nécessaire pour la représentation des créanciers à l'assemblée.

Sur présentation de la carte d'admission, les obligataires peuvent prendre connaissance à la Chancellerie du Tribunal fédéral, du 30 octobre au 5 novembre 1930, du dossier de la cause, ainsi que du bilan de la société au 31 août 1930, approuvé par l'organe de contrôle. (V 96^a)

Lausanne, le 15 octobre 1930.

Le Juge délégué: Soldati, Juge fédéral.

Compagnie du Chemin de fer de Martigny au Châtelard

Il est porté à la connaissance des porteurs d'obligations de l'emprunt 4 % 1^{re} hypothèque du 1^{er} janvier 1905 que le Tribunal fédéral a autorisé la Compagnie à procéder à une nouvelle réorganisation financière en application de l'ordonnance du Conseil fédéral du 20 février 1918, modifiée par les arrêtés des 25 avril 1919, 20 septembre et 28 décembre 1920, sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations.

En conséquence, les obligataires sus-désignés sont convoqués pour le lundi 10 novembre 1930, à 10 heures 15 minutes, dans les bureaux de la Compagnie, Rue Diday 10, à Genève, en une assemblée qui sera présidée par le soussigné et qui aura à voter sur les propositions suivantes:

- Transformation de la valeur nominale de fr. 500 des obligations de l'emprunt 4 % 1^{re} hypothèque du 1^{er} janvier 1905 comme suit:
 - fr. 200 en une obligation consolidée 5 % 1^{re} hypothèque, jouissance du 1^{er} janvier 1930;
 - fr. 300 en 6 actions privilégiées de 1^{er} rang A de fr. 50 5 % non cumulatif, jouissance du 1^{er} janvier 1930.
- Paiement en espèces des coupons d'intérêts échus. Ces coupons sont: pour les obligations de fr. 500 de l'emprunt de 1905 n°s 49 et 50 à l'échéance du 1^{er} juillet 1929 et du 1^{er} janvier 1930, soit pour chaque échéance 6901 coupons à fr. 10 et 741 coupons à fr. 12.50, impôt fédéral à déduire; pour les obligations de fr. 200 de l'emprunt transformé: 7642 coupons au 1^{er} juillet 1930 à fr. 5, impôt fédéral à déduire.
- Autorisation de constituer le cas échéant une hypothèque primant la 1^{re} hypothèque, jusqu'à concurrence de 500,000 francs en garantie d'un nouvel emprunt destiné à des travaux de parachèvement, ainsi qu'à compléter le matériel roulant.

Les obligataires qui entendent prendre part à l'assemblée ou s'y faire représenter auront à déposer leurs titres au plus tard jusqu'au samedi 8 novembre 1930, à midi, auprès de l'Union financière de Genève, à Genève, contre échange d'une carte d'admission. Une procuration écrite est nécessaire pour la représentation des créanciers à l'assemblée.

Sur présentation de la carte d'admission, les obligataires peuvent prendre connaissance à la Chancellerie du Tribunal fédéral, du 1^{er} au 7 novembre 1930, du dossier de la cause ainsi que du bilan de la société au 30 juin 1930, approuvé par l'organe de contrôle. (V 98^a)

Lausanne, le 16 octobre 1930.

Le Juge fédéral délégué: Soldati.

Société Suisse pour l'Industrie Horlogère S. A., Genève

Bilan au 31 août 1930

Actif		Passif			
	Fr.	Ct.			
Titres en portefeuille	5,565,000	—	Capital	5,300,000	—
Frais de premier établissement	114,335	85	Créanciers divers	283,523	15
Banques	233,006	—	Profits et pertes	328,818	70
	5,912,341	85		5,912,341	85
Débit		Crédit			
Compte de profits et pertes au 31 août 1930 (Premier exercice de 6 mois)					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux et intérêts	17,261	30	Revenu du portefeuille et autres revenus	346,080	—
Rendement de l'exercice	323,818	70	(A. G. 150)	346,080	—
	346,080	—		346,080	—

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. Oktober 1930 — Situation hebdomadaire au 23 octobre 1930

Aktiven — Actif		Passiven — Passif	
	Fr.		Fr.
1. Goldbestand:		Encaisse or en Suisse à l'étranger	
im Inland	689,621,480.15		
im Ausland	24,920,372.10		
	664,541,802.25		
2. Golddevisen	356,184,379.43	Disponibilités en or à l'étranger	107,643.55
3. Inlandportefeuille	24,323,713.75	Portefeuille effets sur la Suisse	259,155.27
4. Lombardvorschüsse als Notendeckung verw.	37,667,616.74	Avances sur nantissement applicables o. convert. d. billets d. banque	1,205,046.21
Andere Lombardvorsch.	—	Titres	870,010.30
5. Wertschriften	103,023,301.54	Correspondants en Suisse	13,058,596.66
6. Korrespondenten:		à l'étranger	812,783.88
im Inland	14,926,374.25	Autres postes de l'actif	
im Ausland	9,722,940.90		
7. Sonstige Aktiven	23,043,161.45		
Total	1,233,433,290.31		
Diskontsatz 2 1/2 %, seit 10. Juli 1930.		Taux d'escompte 2 1/2 %, depuis le 10 juillet 1930.	
Lombardzinsfuß 3 1/2 %, seit 10. Juli 1930.		Taux pour avances 3 1/2 %, de puis le 10 juillet 1930.	

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

Wechsel- (Geld-) Kurse

Offiz.	Priv.	Tägl.	Geld	Paris	London	Berlin	New York	Frankr.	Engl.	Deutschl.	New York
24. X	2 1/4	1 1/2	1 1/2	-0,750	-0,812	-3,825	-0,500	-4,8	-7,9	-6,5	-6,5
17. X	2 1/4	1 1/2	1 1/2	-0,687	-0,781	-3,687	-0,437	-5,8	-8,2	-6,5	-6,8
10. X	2 1/4	1 1/2	1 1/2	-0,687	-0,750	-3,437	-0,437	-5,9	-8,8	-6,7	-7,4
22. VIII	2 1/4	1 1/2	1 1/2	-0,487	-0,500	-1,437	-0,062	-3,8	-6,9	-5,0	-7,7
26. IX	2 1/4	1 1/2	1 1/2	-0,562	-0,594	-2,187	-0,312	-3,4	-6,8	-6,1	-5,3
19. IX	2 1/4	1 1/2	1 1/2	-0,562	-0,625	-1,687	-0,312	-3,0	-7,1	-5,4	-5,9

Lombard-Zinsfuß: Basel, Genl, Zürich 3 1/2 — 4 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinsfuß der Schweiz. Nationalbank 3 1/2 %.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 27. Oktober an — Cours de réduction à partir du 27 octobre

Belgien Fr. 71. 90; Dänemark Fr. 137. 90; Freie Stadt Danzig Fr. 100. 20; Deutschland Fr. 122. 80; Frankreich Fr. 20. 23; Italien Fr. 27. —; Jugoslawien Fr. 9. 14; Luxemburg Fr. 14. 40; Niederlande Fr. 207. 50; Oesterreich Fr. 72. 75; Polen Fr. 57. 80; Schweden Fr. 138. 35; Tschechoslowakei Fr. 15. 30; Ungarn Fr. 90. 20; Grossbritannien Fr. 25. 10.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerisches Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité



Ein halbes Telefon...

Halbe Telephone sind Privattelephone, die nicht mit dem öffentlichen Netz verbunden sind. - Sie können in Ihrem Unternehmen hunderte solcher Telephone haben - sie nützen Ihnen und Ihren Angestellten nichts, wenn Sie von auswärts verlangt werden. Nicht einmal über die Straße telefonieren können Sie!

Dulden Sie keine halben Telephone in Ihrem Betrieb, denn sie sind teurer als ganze!

Um Ihr Personal zu entlasten, um den Abfluß der immer zahlreicher werdenden Gespräche zu beschleunigen, sind unbeschränkt verwendbare Telephone notwendig. - Solche Anlagen liefert die Telefonverwaltung im Abonnement; Unterhalt und Ersatz inbegriffen.

Wozu ein staatliches und ein privates Telefon, wenn beide vereinigt werden können?

Die Telefonämter und die Beamten der Gesellschaft **PRO TELEPHON**

garantieren für neutrale und fachmännische Beratung.

Vorteilhafte und sichere Kapitalanlage

Grössere, steuerkräftige

bernische Gemeinde wünscht

4% Anleihen von Fr. 200,000

in beliebigen Teilbeträgen aufzunehmen. Verzinsung je nach Wunsch, ganz- oder halbjährlich. Rückzahlung je nach Uebereinkunft in 10 bis 15 Jahren.

Offerten unter Chiffre W 4472 T an Publicitas A. G. Bern.

„OFA“ Société Anonyme pour l'Industrie du Bois

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 8 novembre 1930, à 11 heures du matin, à la Chambre de Commerce de Genève, 8, Rue Petitot.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1929/30.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Décharge à donner au conseil d'administration.
4. Votation sur la répartition du bénéfice.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination des commissaires-vérificateurs.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au mardi 4 novembre au soir:

- à Genève: au Comptoir d'Escompte de Genève;
- à Zurich: au Comptoir d'Escompte de Genève, chez MM. Blankart & Cie., K. A. G.;
- à Berlin: chez MM. Hardy & Cie., G. m. b. H.;
- à Vienne: à l'Oesterreichische Credit-Anstalt für Handel & Gewerbe, à la Niederösterreichische Escompte-Gesellschaft;
- à Budapest: à la Landes-Holzproduktions A. G., Zoltan-utca 16, à la Caisse d'Epargne Centrale de Hongrie,

contre dépôt des titres ou d'un récépissé de banque.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs, seront à la disposition de MM. les actionnaires dès le 30 octobre au siège de la société. (12620 x) 29251

Genève, le 25 octobre 1930.

Le conseil d'administration.

Compania Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anónima)

Buenos-Aires

Emission de 150,000 actions nouvelles de \$ m. n. 100 nom. chacune

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 14 avril 1930 a décidé d'augmenter le capital social de \$ m. n. 65,000,000 à \$ m. n. 80,000,000. Aux termes de l'art. 12 des statuts, il appartient au conseil d'administration de procéder à l'émission des actions nouvelles. Faisant usage de cette faculté, le conseil d'administration a décidé de procéder à l'émission de \$ m. n. 15,000,000 comportant 150,000 actions nouvelles de \$ m. n. 100 nom. chacune, ayant droit au dividende intégral à partir du 1^{er} janvier 1931 et offertes dans leur totalité en souscription aux actionnaires aux conditions fixées ci-après.

Les actions nouvelles sont offertes, à titre privilégié, aux actionnaires actuels au prix de \$ m. n. 100, plus \$ m. n. 3.20 pour intérêts et dividende comptés pro rata temporis, treize actions anciennes donnant droit de souscrire à trois actions nouvelles. Les actions non absorbées par la souscription privilégiée sont offertes simultanément aux actionnaires en souscription à titre réductible, au même prix.

Le prix de souscription est payable comme suit:

\$ m. n. 32.80	à la souscription
\$ m. n. 34.—	le 1 ^{er} avril 1931
\$ m. n. 36.40	le 1 ^{er} septembre 1931
\$ m. n. 103.20	

En exécution de la résolution précitée, le conseil d'administration fait les communications suivantes:

1° Les actionnaires peuvent exercer leur droit de souscription résultant de l'augmentation de capital de \$ m. n. 65,000,000 à \$ m. n. 80,000,000 dans le délai du 1^{er} au 5 novembre 1930 inclusivement. A cet effet, ils devront déposer leurs actions, accompagnées d'un bordereau numérique:

à Buenos-Aires: auprès de l'Administration Centrale de la Compagnie, Calle Corrientes 651—59, de 15 à 18 heures; chez le Banco de Italia y Rio de la Plata B. Mitre 448; Banco-Italo-Belga, San Martin 229; Banco Francés é Italiano para la America del Sud, Cangallo 500; Nuevo Banco Italiano, San Martin 84;

pendant les heures durant lesquelles les guichets sont ouverts au public;

à New-York: chez Messieurs A. Iselin & Co., 40, Wall Street; en Suisse: chez la Société de Banque Suisse, à Bâle; l'Union de Banques Suisses, à Zurich; la Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich; la Banca Unione di Credito, à Lugano, et chez tous les autres sièges et succursales de ces banques; Messieurs C. J. Brupbacher & Cie., à Zurich; Messieurs A. Sarasin & Cie., à Bâle.

2° Les actions seront rendues aux souscripteurs munies d'une estampille constatant l'exercice du droit de souscription. Les actionnaires qui n'auront pas présenté leurs actions jusqu'au 5 novembre 1930 au plus tard, à l'effet de l'exercice du droit de souscription, seront considérés comme ayant renoncé à leur droit dont ils seront définitivement déchu.

3° A l'acte de la souscription tous les souscripteurs devront effectuer le premier versement de \$ m. n. 32.80 par action nouvelle souscrite. En Suisse, le versement aura lieu en francs suisses au cours du jour du peso papier, plus 1,8 % pour le timbre fédéral sur titres (ce dernier en tant que les souscripteurs sont domiciliés en Suisse). La société prend à sa charge l'impôt fédéral sur les coupons.

4° La répartition des actions souscrites à titre réductible se fera aussitôt que possible après la clôture de la souscription et en même temps on restituera, en francs suisses, les pesos papier calculés au cours du jour, le versement sur les actions qui n'auraient pas été attribuées, aucun intérêt n'étant payé sur cette somme. 2867

5° Les souscripteurs en Suisse recevront lors du premier versement une quittance sur laquelle seront mentionnés les versements effectués. Cette quittance sera échangée plus tard, auprès du domicile qui l'aura émise, contre les titres définitifs munis du coupon n° 27 pour le premier semestre 1931, et des suivants.

Buenos-Aires, le 8 octobre 1930.

Le conseil d'administration.



Flüssige
Toilette-
Seife
-855
Verlangen Sie die reich-
haltige Preisliste der
ältesten Firma dieses
Fabrikationszweigs:
Rumpf & Cie., Zürich
Toiletteseifenfabrik

Elliott-Fisher
Fakturiermaschine neu
zu verkaufen

Fr. 1400.— 2924

Mermod & Lambelet,

Gal. du Comm. 87

Lausanne

Les

insertions

pour les

financiers

commerçants

et industriels

trouvent dans la

Feuille officielle

suisse du commerce

la publicité la plus

étendue et la plus

efficace

Régie des annonces

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse
de Publicité

Compagnie des Produits électrochimiques Bex

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

mercredi 5 novembre 1930, à 16 heures, au local de la Bourse, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.2938 (19510 L)
2. Propositions de vente.
3. Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires dès le 27 octobre 1930, au siège social à Bex. Les cartes d'admission pour assister à l'assemblée seront délivrées par le siège social à Bex, jusqu'au 4 novembre à 18 heures.

Le conseil d'administration.

Société Suisse pour l'Industrie Horlogère S. A.

Genève

2928

Le dividende pour le 1^{er} exercice est payable dès le 27 octobre 1930 contre remise du coupon n° 1 par fr. 15.— par action (impôt sur coupons à déduire) à Bienne: au siège social de la S. A. Louis Brandt & Frère, Omega Watch Co.; au Locle: au siège social de la fabrique d'horlogerie Charles Tissot & Fils S. A., ainsi qu'aux Caisses de l'Union des Banques Suisses à Zurich et ses succursales et de la Caisse d'Epargne et de Prêts à Berna.

Usines Métallurgiques de Vallorbe

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi 1^{er} novembre 1930, à 15^h heures, dans la grande salle de l'Hôtel de France, à Vallorbe.

La feuille de présence sera établie à partir de 15 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1929/30.
2. Rapport de MM. les contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 24 octobre 1930, au siège social.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'à 16 heures, la veille de l'assemblée, contre présentation des actions:

- à Vallorbe: au siège social;
- à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise;
- à Vevey: chez MM. de Palézieux & Cie.

Vallorbe, le 10 octobre 1930.

(653-6 L) 2836 I

Le conseil d'administration.

